

Gorbitzer Nachrichten

Informationen von und für Gorbitz Mai & Juni 2020

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

die Tage bleiben länger hell, es wird wärmer, die Pflanzen zeigen ihre Farbenpracht.

Die Bibliotheken öffnen wieder, der Zoo, der botanische Garten, die Dresdner Museen, Friseurläden und bestimmt auch demnächst die Cafés und Wirtshäuser...

Es ist eine gute Zeit, zu spazieren und zu wandern, im Zschonergrund, im Regenbach- oder im Saubachtal oder in der Sächsischen Schweiz.

Ab 19. Mai können Sie, erstmalig seit Jahren wieder, ohne überhaupt umsteigen zu müssen, in 4 Stunden und 46 Minuten mit dem Zug von Dresden nach Warnemünde fahren...

Das Kinderfest der Vonovia am 13. Juni und die Gorbitzer Familien-Meile am 14. Juni finden leider nicht statt.

Vielleicht hören Sie statt dessen in den nächsten Wochen und Monaten das eine oder andere Konzert in den Höfen und in den Parks des singenden klingenden Gorbitz.

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Hilfe anbieten können, finden Sie in dieser Ausgabe der Gorbitzer Nachrichten



eine ganze Reihe nützlicher Tipps, Hinweise und Telefonnummern – auf der Internetseite des Omse e. V. finden Sie unter dem Link www.omse-ev.de/projekte/soziokultur-in-gorbitz interessante und anregende Links zu Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder und Familien, zum Backen und Kochen, zu Filmen, Museen und vielen anderen Themen.

Angeregt durch den Omse e. V. bringen Dresdner Stadträte in diesen Tagen einen Antrag im Stadtrat ein, der ganz Gorbitz einen kostenfreien WLAN-Zugang innerhalb und außerhalb von Wohnungen ermöglichen soll – ein guter Schritt auf dem Weg zu mehr Bildungsgerechtigkeit.

Eine Frage noch aus der Redaktion der Gorbitzer Nachrichten an die Gorbitzer Einwohnerinnen und Einwohner:

Welches Hobby hatten Sie früher, welches haben Sie heute, welchem Hobby würden Sie gern nachgehen? Halten Sie Fische? Gehen Sie wandern? Singen Sie? Bauen Sie Modellschiffe? Züchten Sie Kakteen? Sammeln Sie Briefmarken oder Ansichtskarten...?

Erzählen Sie der Redaktion der Gorbitzer Nachrichten davon und darüber. Die Anschrift und die E-Mail-Adresse finden Sie auf der Rückseite der Gorbitzer Nachrichten. Gern können Sie auch anrufen:

Jürgen Czytrich, 0176 2052 1079.



Einblick

Wer benötigt Unterstützung? | Wer möchte Hilfe anbieten?

Die Dresdner Stadtverwaltung hat eine Koordinierungsstelle eingerichtet:

Beschreiben Sie Ihr Angebot oder Ihren Wunsch per E-Mail oder telefonisch möglichst konkret:

Was suchen Sie? Was bieten Sie an?

www.dresden.de/corona-hilfe

Infotelefon: 0351 488 5322

Seniorentelefon: 0351 488 4800

Nachbarschaftshilfe des Gesundheitsamtes Dresden: 0351 488 5322

E-Mail: gesundheitsamt-corona@dresden.de

Die Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt der Dresdner Bürgerstiftung vermittelt:

Ehrenamtliche Gesuche und Hilfen für das gesamte Stadtgebiet. Anzeigen im Sinne von Gesucht und Gefunden können selbständig auf der Onlineplattform eingetragen werden. Wer Hilfe dabei benötigt, erreicht das Team von Montag bis Freitag, 9 bis 17 Uhr, per E-Mail oder telefonisch: 0351 3158 120 info@ehrensache.jetzt www.ehrensache.jetzt

Nachbarschaftshilfe für Menschen mit Pflegegrad:

Aufgrund der Corona-Pandemie ist es derzeit möglich, als Pflege-Nachbarschaftshelfer tätig zu werden, ohne den dafür sonst erforderlichen Kurs zu absolvieren. Diese Sonderregelung gilt bis zum 30. September 2020. Die Aufwandsentschädigung wird wie bisher gezahlt. Interessierte, die ehrenamtlich stundenweise Pflegebedürftige betreuen wollen, werden gebeten, sich an ihre eigene Kranken- und Pflegekasse zu wenden.



Die Nachbarschaftshilfe in der Pflege ist ein vom bürgerschaftlichen Engagement getragenes und von den Pflegekassen anerkanntes niedrigschwelliges Angebot, das vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz nach der Betreuungsangebotsverordnung gefördert wird. Für ihre erbrachten Leistungen – zum Beispiel Einkaufen, Kochen, Backen, Zeitung- und Bücherlesen sowie kleine Hilfen im Haushalt – können die

Nachbarschaftshelfer bis zu 10 Euro pro Stunde abrechnen, maximal 40 Stunden im Monat. Zuhause lebende Personen mit Pflegegrad können dafür den Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro pro Monat einsetzen. Die Kosten für den sonst obligatorischen Pflegekurs übernimmt die Pflegekasse des Nachbarschaftshelfers. Die Kosten für die erforderliche Haftpflichtversicherung tragen die Nachbarschaftshelfer selbst.

Kontakte zu Nachbarschaftshelfern finden Sie in der Pflegedatenbank des PflegeNetz Sachsen unter www.pflegenetz.sachsen.de/pflegedatenbank und bei der Fachservicestelle der Volkssolidarität Dresden e. V. (im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt) unter Telefon 0351 5010 716 oder per E-Mail fachservicestelle@sms.sachsen.de.

Weitere Infos zum Thema Pflege in Dresden gibt es unter www.dresden.de/pflege.



Einblick

Plattform www.teamsachsen.de:

Die Plattform www.teamsachsen.de ist eine Initiative der sächsischen Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund, Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Deutsches Rotes Kreuz, Johanniter-Unfall-Hilfe und Malteser Hilfsdienst in Kooperation mit dem Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und sucht unter dem Motto „füreinander“ helfende Hände. Freiwillige Helfer*innen können sich auf der Website eintragen. Empfehlenswert ist der Online-Kurs „Hygiene- und Desinfektionsschulung“.
www.teamsachsen.de

Nachbarschaftshilfeverein Gorbitz:

01169 Dresden, Leutewitzer Ring 45
Ansprechpartnerin: Manja Schubert
Tel.: 0351 4178 996
Fax: 0351 2856 3181
E-Mail: manja.schubert@nhv-dresden.de

GorbitzFunk, das Radio für Gorbitz:

Radio hören am Telefon:
0345 4834 1872
Radio hören im Internet:
www.gorbitzfunk.org

Bürgerbüro Cotta:

01169 Dresden, Amalie-Dietrich-Platz 3, Gorbitzhof
Eine Bearbeitung der Bürgeranliegen erfolgt zur Zeit ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung
Tel.: 0351 488 5690, Internet:
buergerbuero-cotta@dresden.de

Ärztlicher Notdienst, wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist:

deutschlandweit 116117
Internet: www.116117.de

Hilfetelefon Gewalt gegen Kinder:

0351 4888 241

Nummer gegen Kummer für Kinder und Jugendliche:

08000 116 111



Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen:

08000 116 016

Hilfetelefon Gewalt gegen Männer

0351 3234 5422

Hilfetelefon für Eltern:

0800 111 0 550



Telefonseelsorge;

0800 111 0 111
0800 111 0 222

Unabhängige Patientenberatung:

Information und Beratung in gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Fragen:
0800 0117 722

Beratungsservice für Gehörlose und Hörgeschädigte:

Fax 030 3406 06607
E-Mail: info.gehoerlos@bmg.bund.de
Gebärdentelefon/Videotelefonie:
Internet: www.gebaerdentelefon.de/bmg/

Sozialministerium Sachsen, Bürgertelefon:

Tel.: 0351 5645 5855
Internet: www.sms.sachsen.de/coronavirus

Kultusministerium Sachsen, Kinder- und Notbetreuung:

Tel.: 0351 5646 9999

Bundesgesundheitsministerium, Bürgertelefon:

Tel.: 030 3464 65100



Ausblick

Gemeinsame Wanderungen führen wir wieder ab Juli diesen Jahres durch.

Orte und Zeiten entnehmen Sie bitte dann den Gorbitzer Nachrichten, Ausgabe Juli/August.

Zwischen Elbufer und Weinbergen lässt es sich ausgezeichnet wandern. Über insgesamt 285 Kilometer Strecke führen schöne Rundwege durch alle Gemeinden der Region – vorbei an Sehenswürdigkeiten, Aussichtspunkten und Gasthäusern.

Im Internet sind diese Wege hier zu finden:

<https://www.erlebnisregion-dresden.de/wanderrouen.html>

Für den „kleinen Wanderhunger“ sind hier zwei Gorbitz nahe Wegstrecken beschrieben.

1. Tour (ca. 2 Stunden)

Sie fahren mit der Linie 2 oder 7 bis zur Haltestelle Betriebshof Gorbitz, gehen durch den Fußgängertunnel und wenden sich nach links. Im Foto 1 sehen Sie den Beginn des Spazierweges Richtung Ockerwitz. Im schönen Wegverlauf entdecken Sie sehr gut angelegte naturnahe Vertiefungen (Rigolen) zur Rückhaltung und Versickerung von Starkregen.



Am Ende dieser Wegstrecke kommen Sie an der Ockerwitzer Allee an, wenden sich nach rechts und



bestaunen sicher die Scheune und die Streuobstwiese (Foto 2) von Familie Fehrmann und die feine Beschreibung der gepflanzten Obstbaumarten.

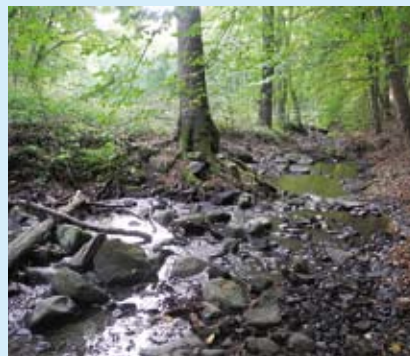
Nach wenigen hundert Metern biegen Sie rechts nach Omsewitz ab, besuchen dann den schönen Dorfkern von Altomsewitz und setzen Ihren Weg entweder nach Gorbitz, entlang der Leutewitzer Windmühle oder durch den Omsewitzer Grund, dann nach rechts durch Altleutewitz gehend, Richtung Gorbitz fort.

2. Tour (ein halber Tag)

Sie fahren mit der Linie 7 bis Endhaltestelle Pennrich, laufen (Foto 3) ein paar hundert Meter in Richtung Pennrich, biegen dann links ab und wandern in Richtung Zöllmen.



Von Zöllmen aus geht es, entlang der Schulzenmühle, durch den wunderbaren wildromantischen Zschonergrund Richtung Zschonermühle. Von dort aus wandern Sie entweder weiter bis Briesnitz oder, in Höhe Zschonergrund-



bad halb rechts abbiegend, nach Omsewitz – dann weiter nach Gorbitz.

Impressum:

Gorbitzer Nachrichten
Ausgabe Mai/Juni 2020

Gefördert mit Mitteln des
Programms „Soziale Stadt“

Verantwortlich für Inhalt, Satz und Redaktion
(gem. § 55 Abs. 2 RStV):
Jürgen Czytrich, Espenstraße 5,
01169 Dresden, info@omse-ev.de

Die Gorbitzer Nachrichten sind ein Projekt
des Omse e.V., Espenstraße 5, 01169 Dresden
Telefon: 03514139017

E-Mail: info@omse-ev.de

Vertreten durch:

Kerstin Reetz-Schulz, Andreas Schaefer

Eingetragen im Vereinsregister.

Registriergericht: Registernummer: 359

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer nach
§27a Umsatzsteuergesetz: DE 169 148 395

Die „Gorbitzer Nachrichten“ und alle darin
enthaltenen Beiträge sind urheberrechtlich
geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung,
Verbreitung, – auch auszugsweise – von
Inhalten, Abbildungen und gestalteten
Anzeigen in elektronischen Medien ist nur
mit schriftlicher Genehmigung des Heraus-
gebers zulässig. Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos kann keine Haftung
übernommen werden.